

Biotopname Ried südlich Schmiedebruch		X		TK10 0505 - 222 - 4025 Anschluß in TK	
Standort /Geologie Nische/Seeverlandung-Sander				Film-Nr. 186 - 0239 Bild-Nr. 0239 - 1534	
Naturraum Krakower Seen- und Sandergebiet		Luftbild-Nr.		Größe in ha Länge in m min. Breite in m max. Breite in m	
4 1 1		Landkreis / Kreisfreie Stadt Parchim Gemeinde / Stadt Hohen Pritz		1 - vollständig 2 - überwiegend 3 - zum geringen Teil	
lfd. Nr. im Biotopverzeichnis 06648		NLP FND NP FiB		NSG LSG 1 BR FFH-Geb.	
Schutzmerkmale geschützt nach §20 LNatG M-V X		ND GLB FnB Wald-Totalreservat			
Hauptcod. V G R Nebencode W N R V R L		Überlagerungscode			
Vegetationseinheiten Sumpfschilf-Ried, Sumpfschilf-Erlen-Bruchwald, Schilf-Landröhricht					
Habitat + Strukturen					
Beschreibung / Besonderheiten In einer zum Verlandungsbereich des Klein Pritzer Sees gehörenden Nische hat sich auf eutrophen sehr feuchten und wasserzügigen degradierten Torfen ein dichtes und artenarmes Sumpfschilf-Ried nach Auflassung der Wiesenutzung entwickelt. Nach Norden schließt sich ein gerade so als mittelalt zu bezeichnender nasser Sumpfschilf-Erlen-Bruchwald (leicht quellig) an. Im westlichen Biotopteil befindet sich auch ein Schilf-Landröhricht, welches sumpfschilfreich, kleinflächig aber auch brennnesselreich ausgebildet ist. Der Biotop wird von entwässerter Hochstaudenflur, entwässertem Laubwald und Erlen-Grabengehölz umgeben.					
Wertbestimmende Kriterien					
Artenreichtum (Flora) Vorkommen seltener / typischer Tierarten seltener / gefährdeter Pflanzenbestand seltene / gefährdete Pflanzengesellschaft natürliche / naturnahe Ausprägung des Biotops gute Ausbildung eines halbnatürlichen Biotops typische Zonierung von Biotoptypen Struktur- und Habitatreichtum		vielfältige Standortverhältnisse historische Nutzungsformen aktuelle Nutzung Flächengröße / Länge Umgebung relativ störungsarm landschaftsprägender Charakter Trittssteinbiotop / Vernetzungsfunktion			
Gefährdung					
				keine Gefährdung X	
Empfehlung					

STANDORTMERKMALE (k - kleinflächig, g - großflächig)				TK10										Biotop-Nr.															
				0		5		0		5		-		2		2		2		-		4		0		2		5	
Substrat				Trophie				Wasserstufe				Relief				Exposition													
k g				k g				k g				k g				k g													
☐ ☐ Torf, wenig gestört				☐ ☐ dystroph				☐ ☐ trocken				☐ ☐ g eben				☐ ☐ N													
☐ ☐ g Torf, degradiert				☐ ☐ oligotroph				☐ ☐ mäßig trocken				☐ ☐ wellig				☐ ☐ NO													
☐ ☐ Antorf				☐ ☐ mesotroph				☐ ☐ wechselfeucht				☐ ☐ kuppig				☐ ☐ O													
☐ ☐ Sand				☐ ☐ g eutroph				☐ ☐ frisch				☐ ☐ düinig				☐ ☐ SO													
☐ ☐ Kies / Steine				☐ ☐ poly- / hypertroph				☐ ☐ k feucht				☐ ☐ Berg / Rücken				☐ ☐ S													
☐ ☐ Lehm								☐ ☐ g sehr feucht				☐ ☐ Riedel				☐ ☐ SW													
☐ ☐ Ton								☐ ☐ k naß				☐ ☐ Flachhang <= 9°				☐ ☐ W													
☐ ☐ Halbkalk / Kalk								☐ ☐ offenes Wasser				☐ ☐ Steilhang > 9°				☐ ☐ NW													
☐ ☐ Schlamm / Faulschlamm												☐ ☐ g Nische																	
												☐ ☐ Senke / Strecksenke																	
												☐ ☐ Kerbtal																	
☐ ☐ gestörter Boden								☐ ☐ k quellig				☐ ☐ Sohlental																	
NUTZUNGSMERKMALE (k - kleinflächig, g - großflächig)																													
Nutzungsintensität								Umgebung																					
k g				k g				k g				k g				k g													
☐ ☐ intensiv				☐ ☐ Fischerei				☐ ☐ Acker / Gartenbau				☐ ☐ Fließgewässer																	
☐ ☐ k extensiv				☐ ☐ Angeln				☐ ☐ Ackerbrache				☐ ☐ Stillgewässer																	
☐ ☐ g aufgelassen				☐ ☐ Erholung				☐ ☐ Grünland, intensiv				☐ ☐ Trockenbiotop																	
☐ ☐ keine Nutzung				☐ ☐ Kleingartenbau				☐ ☐ Grünland, extensiv				☐ ☐ Grünanlage / Kleingarten																	
				☐ ☐ Erwerbsgartenbau				☐ ☐ g Laub- / Mischwald				☐ ☐ Weg																	
				☐ ☐ Ferienhäuser				☐ ☐ Nadelwald				☐ ☐ Straße, Parkplatz																	
Nutzungsart												☐ ☐ Bahnanlage																	
k g												☐ ☐ Feuchtwald / -gebüsch				☐ ☐ Gewerbe / Industrie													
☐ ☐ Acker				☐ ☐ Bodenentnahme				☐ ☐ k Gehölz				☐ ☐ Silo / Stallanlage																	
☐ ☐ Wiese				☐ ☐ Verkehr				☐ ☐ Röhricht / Feuchtrache				☐ ☐ Gebäude / Siedlung																	
☐ ☐ Weide				☐ ☐ sonstige Nutzung:				☐ ☐ g Hochstauden / Ruderalflur				☐ ☐ Spülfeld / Halde																	
☐ ☐ k forstliche Nutzung								☐ ☐ Graben				☐ ☐ Bodenentnahme																	
Pflanzenarten dominant				(unterstrichen: Art der Roten Liste MV, fett: Art der BArtSchV)																									
Alnus glutinosa				Carex acutiformis																									
Pflanzenarten ±zahlreich				(unterstrichen: Art der Roten Liste MV, fett: Art der BArtSchV)																									
Phragmites australis				Poa trivialis Urtica dioica																									
Pflanzenarten vereinzelt				(unterstrichen: Art der Roten Liste MV, fett: Art der BArtSchV)																									
Cirsium palustre				Juncus effusus Nasturtium officinale																									
Angaben zur Fauna																													
Verwendete Unterlagen												Datum erste Begehung: 15.03.2001																	
												Datum letzte Begehung:																	
Bearbeiter/in: IBS-Pries												Foto: 1								Folgeseiten: 0									